

Erfahrungsbericht für die Summer School 2019 in Madrid

In einem einwöchigen Master-Intensivprogramm durfte ich in einer internationalen Gruppe, bestehend aus Niederländern, Deutschen und Spaniern lernen und arbeiten. Vor dem Summer School hatten wir die Möglichkeit zwischen einem zivil- und prozessorientierten sowie einem strafrechtlichen Angebot zu wählen. Meine Wahl fiel auf den Strafrechtsskurs, da ich meine Expertise im Strafrecht erweitern wollte.

Die Vorbereitungsphase auf die englischsprachige Intensivveranstaltung hatte bereits in Form von Online-Kursen in Legal English und interkulturelle Kompetenz begonnen. Das Intensivprogramm beinhaltete neben einer Einführung in die englische Rechtsprache, die Einführung in interkulturelle Kompetenzen und internationale Fragen des Strafrechts und der Europäischen Menschenrechtskonvention. Insbesondere beinhaltete unser Programm eine intensive Auseinandersetzung mit dem Art. 6 EMRK (Recht auf ein faires Verfahren) und Art. 3 EMRK (Verbot der Folter) anhand von Fällen.

Unsere Vorlesungen wurden jeweils von verschiedenen Professoren aus den Niederlanden, aus Deutschland und Spanien gehalten.

Nach den Vorlesungen bereiteten wir uns in unserer interkulturellen Gruppe auf den Moot-Court vor. Dieser Moot-Court war eine simulierte Gerichtsverhandlung, in denen wir in die Rollen der Verteidiger schlüpfen und unsere Position vor dem europäischen Gericht für Menschenrechte begründeten.

Ich bin sehr dankbar für die besondere Möglichkeit, die das PROMOS-Stipendium mir ermöglichte die spanische Hauptstadt und das Colegio Mayor San Agustin kennenlernen zu dürfen. In vieler Hinsicht hat der Aufenthalt in Madrid meinen Horizont erweitert. Insbesondere hat die Zusammenarbeit mit Juristen aus den Niederlanden und Spanien mein juristisches und kulturelles Verständnis bereichert und dazu geführt, dass ich verschiedene Perspektiven kennengelernt habe. Die gewonnenen Erfahrungen werden mir in meinem weiteren Studium aber auch in meiner Beschäftigung in der internationalen Abteilung in Strafsachen sehr zugutekommen.